

Was Wann Wo

APOTHEKEN

Samstag:
Stuttgart Innenstadt und Botnang: Rossberg-Apotheke, Ostendstr. 72, Ost, Tel. 26 17 36 u. Schubert Apotheke, Botnang, Franz-Schubert-Str. 23, Tel. 69 28 28.

Bad Cannstatt, Neckarvororte und Fellbach: Neue Apotheke, Gotthilf-Bayh-Str. 4, Schmiden, Tel. 51 20 66 u. Turm-Apotheke, Meierberg 15, Mühlhausen, Tel. 53 30 14.

Degerloch, Filderbezirke und Vaihingen: Fortuna-Apotheke, Löffelstr. 3, Degerloch, Tel. 76 66 32 u. Mörke-Apotheke, Uhlbergstr. 37, Plattenhardt, Tel. 77 11 32.

Feuerbach, Stuttgarter Norden, Gerlingen, Kornal und Zuffenhausen: Freiberg-Apotheke, Wallensteinstr. 7, Freiberg, Tel. 84 21 20.

Sonntag:
Stuttgart Innenstadt und Botnang: Bahnhof-Apotheke, Königstr. 47, Mitte, Tel. 29 02 14 u. Phönix-Apotheke, Bebelstr. 27, West, Tel. 63 27 46.

Bad Cannstatt, Neckarvororte und Fellbach: Seelberg-Apotheke, Wildunger Str. 52, Bad Cannstatt, Tel. 5 09 42 40.

Degerloch, Filderbezirke und Vaihingen: Birken-Apotheke, Birkheckenstr. 8, Birkach, Tel. 45 66 55 u. Stadt-Apotheke, Echterdinger Str. 7, Leinfelden, Tel. 39 11 39 87.

Feuerbach, Stuttgarter Norden, Gerlingen, Kornal und Zuffenhausen: Talkrabb-Apotheke, Stuttgarter Str. 92, Feuerbach, Tel. 85 49 87. Dienstbereit von 8.30 bis 8.30 Uhr.

Freibäder sind an der Belastungsgrenze

Der Hochsommer führt in den Freibädern in Stuttgart nicht nur zu eitel Sonnenschein – die Mitarbeiter haben kaum Zeit durchzuatmen.

Von *Torsten Schöll*

Freibadwetter ohne Ende – das hat in den Stuttgarter Bädern nicht nur hohe Besucherzahlen zur Folge. Auch der Zustand der Liegewiesen zeigt mittlerweile, welche Auswirkungen das dauerhaft heiße Sommerwetter haben kann. Im Höhenfreibad Killesberg erinnern die sonst sattgrünen Liegeflächen inzwischen eher an eine braune Steppenlandschaft als an einen englische Rasen.

Weil mit Wasser gespart werden muss, würde schon seit längerem nicht mehr bewässert, erklärt Manuel Schumann, Bäderbetriebsleiter bei den Stuttgarter Bädernbetrieben. Ähnlich belastet wie die ausgedörrten Liegewiesen seien inzwischen aber auch die Mitarbeiter der Freibäder. Mit mehr als 9000 Gästen an einem einzigen Tag hatte das Höhenfreibad Killesberg bereits am 19. Juni ein bis dahin „noch nie da gewesenes Allzeithoch“ erlebt.

Was eigentlich ein Grund zur Freude sein müsste, ist auf Dauer gesehen ein Problem: „Uns fehlen die Entlastungsphasen“, sagt Schumann. Also ein paar Regentage, um durchzuatmen. Die Mitarbeiter der Freibäder kämen inzwischen deshalb an ihre Belastungsgrenzen. Erschwerend hinzu kommt: Die Personaldecke in den Freibädern ist ohnehin dünn. So musste aktuell das Inselbad in Untertürkheim aufgrund krankheitsbedingter Ausfälle die täglichen Öffnungszeiten verkürzen. Und ob die Sommerferien, in denen erfahrungsgemäß der Zustrom an Badegästen etwas abnimmt, in diesem Jahr ein paar ruhigere Wochen bringen, sei noch völlig offen: „Wir wissen nicht, ob nach der Pandemie weniger Menschen in den Urlaub fahren“, so Schumann.

Unter welchen Schwierigkeiten derzeit der Stuttgarter Freibadbetrieb darüber hinaus vonstattengeht, darüber haben sich am Dienstagmittag die Landtagspräsidentin



Landtagspräsidentin *Aras (li.)* und Bürgermeisterin *Sußmann* haben sich im Höhenfreibad Killesberg informiert. Foto: Lichtgut/Retting

Aras (Grüne) und die Stuttgarter Sozialbürgermeisterin Alexandra Sußmann im Höhenfreibad informiert. Von Nils Degenhardt, der seit drei Jahren im Feuerbacher Freibad arbeitet, er-

fahren sie zum Beispiel, wie vielfältig der Aufgabenbereich eines Fachangestellten für Bäderbetriebe sein kann. Aber eben auch: dass es inzwischen viele Gäste an Respekt vermissen lassen: „Das ist definitiv schlechter geworden“, erklärt der 22-Jährige.

Zwar hat das Killesberger nicht mit den gleichen Problemen zu kämpfen wie das Stuttgarter Inselbad, wo zuletzt wieder Fälle sexueller Übergriffe aufgetreten sind. Doch auch im Höhenfreibad sind regelmäßig sogenannte Respektlotsen im Einsatz. Einer davon ist Yusuf Alp Ay. Der 22-Jährige betont, dass es bei seiner Arbeit darauf ankommt, frühzeitig mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen, bevor es überhaupt zu Konflikten komme. Im Höhenfreibad habe das zum Glück bislang gut funktioniert.

Vorerst keine Sorgen muss man sich auf dem Killesberg auch um das warme Wasser in den Becken machen: „Schon seit 1. Juli heizen wir nicht mehr mit Gas“, sagt Jens Böhm, Sprecher der Stuttgarter Bäderbetriebe. Das Höhenfreibad sei komplett auf Solarenergie umgestellt. Erst gegen Ende der Badesaison, wenn die Nächte kalt werden, könnte das dann auch mal zu schwankenden Wassertemperaturen führen.

Wir gratulieren Florian, Max und Vincenzo! Ihre Gesellenprüfung haben sie mit Bravour bestanden.

Schreiner am Start!

Präzise, mit Zug und Durchschlagskraft – diese frischgebackenen Profis sind zu allem bereit!



Wir freuen uns und sind mächtig stolz.



KOPF

Immer dieser Schreiner

ESPERANTOSTR. 20 | 70197 STUTTGART | TEL. 0711 65 89 00 | INFO@KOPF.DE | WWW.KOPF.DE

WEINMEILE

5. & 6. August 2022

ab 17 Uhr | entlang der Rotenberger Kelter

Erleben Sie exzellenten Weingenuß, exquisite Köstlichkeiten und ein stimmungsvolles Ambiente in den Weinbergen!



JAZZ-FRÜHSCHOPPEN

mit „Youngblood Dixies“

7. August 2022

11–15 Uhr | entlang der Rotenberger Kelter
Prickelnder Jazz und faszinierende Weine ...



COLLEGIUM WIRTEMBERG

www.collegium-wirtemberg.de



Vom Muskelschwund zum Kraftaufbau in sechs Minuten

Heidi hat früher schwer geatmet, als sie die Treppe hinaufgegangen ist. Wer kennt es nicht, im Alter von 78? Sie hat zwar keine Herz- noch Atemprobleme, jedoch die im hohen Alter häufig vorkommende Muskelschwäche, welche von Sarkopenie gefolgt wird. Sarkopenie ist der altersbedingte Abbau der Muskelmasse. Ein riesiges Problem, das zahlreiche Krankheiten und Beeinträchtigungen mit sich bringt. Einfach gesagt bedeutet der Abbau von Muskelmasse den Abbau jeglicher Systeme im Körper. Und wenn nur eines dieser Systeme so weit abgebaut ist, dass es seine Funktion einstellt, tritt der Tod ein. Darum korreliert mehr Muskelmasse eindeutig mit einer längeren Lebenserwartung. Als Grund für Muskelschwund wird oft fehlendes Muskeltraining genannt. Obwohl insbesondere hochintensives Krafttraining den Erhalt und den Aufbau der Muskulatur für Menschen jedes Alters möglich macht,

Jetzt 2x gratis testen:

AURUM Training
Rotebühlstraße 95
70178 Stuttgart
+49 711 5043 59 66
www.aurumfit.com



Ihr Einsatz ist unbezahlbar. Deshalb braucht sie Ihre Spende.

seenotretter.de



Was tun bei ARTHROSE?

Arthrose kann alle Gelenke treffen. Nicht nur Knie, Hüfte, Finger usw., selbst die kleinen Kiefergelenke. Oft sind mehrere Gelenke zugleich betroffen und jede Bewegung schmerzt. Was kann man selbst dagegen tun? Wie seine Gelenke schützen?

Hierzu sowie zu allen Fragen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe wichtige Hinweise, die jeder kennen sollte. Eine Sonderausgabe ihres Ratgebers „Arthrose-Info“ mit zahlreichen Empfehlungen zu allen Gelenken ist kostenlos

erhältlich bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 1105 51, 60040 Frankfurt/Main (bitte gern eine 0,80-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder per E-Mail an: service@arthrose.de (bitte auch dann mit Angabe der vollständigen Anschrift).

Kauf

vor

Ort

Weil deine Stadt alles hat.

Jetzt die Online- & Lieferservices Ihrer lokalen Fachgeschäfte nutzen!